

36. Sportfest vom 28.06.2019

Ende Juni fand im AUVA Rehabilitationszentrum Häring wieder das beliebte Sportfest statt. Mit neuem Konzept und neuen Bewerbten präsentierte sich das 36. Sportfest den zahlreich teilnehmenden zurzeit stationären und ehemaligen Reha-Patientinnen und Reha-Patienten.

Diese ließen es sich auch bei außergewöhnlich heißen Temperaturen nicht nehmen, sich auf sportlicher Ebene zu messen.

Unter dem Motto „Inklusion – vom Einzelkämpfer zum Team“ gab es heuer erstmals 2-er Paare, deren Teamleistung gewertet wurde. Das Los entschied, welche Partner zusammen die insgesamt neun Bewerbe bestreiten sollten. Damit wurde die sonst übliche Klassifizierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Bewerbungsgruppen, entsprechend ihrer Behinderung, aufgelöst. Eine weitere Neuerung war auch, dass sich die Teampartner gegenseitig unterstützen und somit ihre Gesamtleistung verbessern konnten. Interessant dabei unter anderem der Schätzzielwurf: hier galt es die im Vorhinein geschätzte Schlagdistanz der Teilnehmerin oder des Teilnehmers mit seinem Sportgerät zu erreichen. So erkämpften sich die Paare gemeinsam bei den Bewerben wie z.B. Pendelstaffel, Gleichmäßigkeitsparcours und Partner-Wettlauf Punkt für Punkt ihre Wertung. Teilnehmende E-Rollstuhlfahrerinnen und E-Rollstuhlfahrer konnten bei einem eigenen Parcours punkten.

Die Kollegiale Führung überreichte gemeinsam mit Bad Härings Bürgermeister Hermann Ritzer im Anschluss der Bewerbe den Siegerteams ihre Gewinne und Trophäen.

Wie kam jedoch das „neue“ Sportfest bei den Hauptakteuren an? Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren sich alle einig: Die Veranstaltung hat trotz oder besonders wegen der Veränderungen großen Spaß gemacht. Vor allem konnte man sich wieder mit anderen Mitstreitern austauschen und neue Leute kennenlernen.

Die Vorbereitungen für das 37. Sportfest im AUVA-Rehabilitationszentrum Häring im Juni 2020 laufen schon.